



Europäische Standard Verbraucherkredit-Information

1. Identität und Kontaktdaten des Kreditgebers / Kreditvermittlers

Kreditgeber Adresse	Multitude Bank p.l.c ST Business Centre, 120, The Strand, Gzira GZR 1027 Malta
E-mail-Adresse (*) Webadresse (*)	service.de@ferratumbank.com https://www.ferratum.de/kreditkarte
Falls zutreffend Kreditvermittler Adresse	

2. Beschreibung der Hauptmerkmale des Kreditprodukts

Art des Kredits	Verbraucherkreditvertrag als revolvingende Kreditlinie auf einer Kreditkarte
Gesamtkreditbetrag <i>Dabei handelt es sich um die Obergrenze bzw. die im Rahmen des Kreditvertrags zur Verfügung gestellten Gesamtbeträge</i>	Das maximale Kreditlimit beträgt 1,500 EUR. Das Kreditlimit kann während der Laufzeit des Kartenvertrages geändert werden.
Die Bedingungen für die Inanspruchnahme <i>Das heißt, wie und wann Sie das Geld erhalten</i>	Um einen Kredit gemäß dem Ferratum-Kreditvertrag zu erhalten, müssen Sie zunächst über ein Girokonto verfügen und dann die Kreditvereinbarung und einen Kartenvertrag mit dem Kreditgeber abschließen. Der Kreditgeber verrechnet den jeweiligen Darlehensbetrag mit einem entsprechenden, aus dem Kartenvertrag abgeleiteten Anspruch, der der Auszahlung des Kredits über die Ferratum Mastercard zugrunde liegt. Der Rückzahlungsanspruch des Kredits ersetzt den von Ferratum aus dem Kartenvertrag abgeleiteten Anspruch.
Laufzeit des Kreditvertrags	Unbestimmt.

Raten und gegebenenfalls die Reihenfolge, in der die Raten zugeteilt werden	Der reguläre Mindestzahlbetrag beträgt entweder 20.00 EUR oder 7.00% des auf Ihrer Monatsrechnung ausgewiesenen Kredits (Kapitals). Darin sind alle im Laufe des Monats angefallenen Zinsen und Gebühren enthalten. ODER Der monatliche Mindestzahlbetrag besteht aus zwei Teilen: - Regulärer Mindestzahlbetrag: Der höhere Betrag von [Mindestrechnungsbetrag] EUR oder [Mindestzahlung] % Ihres Kredits zzgl. aller Zinsen und Gebühren aus Ihrer Monatsrechnung. - Ratenbetrag: Der monatliche Betrag, den Sie im Rahmen eines Ratenzahlungsplans mit uns für bestimmte Transaktionen vereinbart haben. Die Zahlungen werden wie folgt aufgeteilt: Im Falle von Teilzahlungen erfolgt die Reihenfolge der Zuordnung wie folgt: (1) Kosten des gerichtlichen Mahn- bzw. Eintreibungsverfahrens für von dir geschuldete Beträge, (2) das Kreditdarlehen (Hauptbetrag), nicht verzinsliche Gebühren und sonstige Kosten – einschließlich aller Währungsumrechnungskosten – sowie der nicht bezahlte Nominalzins in folgender Reihenfolge: zunächst Zinsen für alle Transaktionen außer Kauftransaktionen und anschließend Zinsen für Kauftransaktionen, (3) Verzugszinsen.
Der Gesamtbetrag, den Sie bezahlen müssen <i>Damit ist die Höhe des Fremdkapitals gemeint zuzüglich Zinsen und eventueller Kosten im Zusammenhang mit Ihrem Kredit.</i>	1,684.70 EUR basierend auf einem offenen Kredit von 1,500 EUR und einem jährlichen Nominalzinssatz von 22.00% in Höhe von 184.70 EUR und auf den folgenden Annahmen: Der Gesamtbetrag des Kredits wird sofort und vollständig in Anspruch genommen. Der Kredit wird für einen Zeitraum von einem Jahr ab dem Datum der ersten Inanspruchnahme gewährt, und mit der endgültigen Zahlung wird der Restbetrag aus Kapital, Zinsen und ggf. anderen Kosten, beglichen; Der Kredit wird in gleichen monatlichen Raten zurückgezahlt, beginnend einen Monat nach dem Datum der ersten Inanspruchnahme. Die Höhe der Zinsen und sonstigen Gebühren richtet sich nach der Höhe der Kapitalentnahmen und -rückzahlungen und ist im Kartenvertrag vorgesehen. Die oben genannten Annahmen und Berechnungen dienen dazu, Ihnen die Möglichkeit zu geben, Angebote mit denen Dritter zu vergleichen und den Umfang Ihrer Verpflichtungen zu verstehen. Der oben angegebene zu zahlende Gesamtbetrag bleibt nur dann korrekt, wenn die oben erläuterten Annahmen berücksichtigt werden. Daher wird der zu zahlende Gesamtbetrag unterschiedlich ausfallen, wenn Sie einen anderen Betrag in Anspruch nehmen und/oder die Rückzahlung auf eine andere Art und Weise vornehmen. Wenn Sie beispielsweise nur den Mindestzahlbetrag zahlen, ist der zurückzuzahlende Gesamtbetrag höher und die Gesamtrückzahlungsdauer länger. Der von Ihnen zu zahlende Gesamtbetrag hängt von der Gesamtsumme des in Anspruch genommenen Kredits und der Dauer der Rückzahlungsfrist ab.
Gegebenenfalls sind Bürgschaften erforderlich	Lohn- und Gehaltsübernahme

Hierbei handelt es sich um eine Beschreibung der von Ihnen im Zusammenhang mit dem Kreditvertrag zu leistenden Sicherheit.	
--	--

3. Kosten des Kredits

Der Sollzinssatz oder ggf. abweichende Sollzinssätze, die für den Kreditvertrag gelten	Barvorschüsse: 22.00% pro Jahr, die täglich vom Saldo der ausstehenden Barvorschüsse ab dem Datum der Auszahlung des Barvorschusses bis zu seiner Rückzahlung berechnet werden. Einkäufe: Auf Käufe, die dem Kreditkonto belastet werden, wird ein Zinssatz von 22.00% pro Jahr berechnet, bis der ausstehende Betrag vollständig zurückgezahlt ist. Andere Transaktionen und Beträge, die Ihrem Kartenkonto belastet werden: 22.00% pro Jahr werden täglich auf den Restbetrag des ausstehenden Betrags vom Datum der Inanspruchnahme des Kredits bis zum Rückzahlungsdatum berechnet. - für die Dauer des Kreditvertrags festgelegt.
Jährlicher Prozentsatz der Gebühr (APR) Dies sind die Gesamtkosten, ausgedrückt als jährlicher Prozentsatz des Gesamtkreditbetrags. <i>Der effektive Jahreszins soll Ihnen dabei helfen, verschiedene Angebote zu vergleichen</i>	24.36% basierend auf einem offenen Kredit von 1,500 EUR und einem jährlichen Nominalzinssatz von 22.00 % in Höhe von 184.70 EUR, und auf den folgenden Annahmen: Der Gesamtbetrag des Kredits wird sofort und vollständig in Anspruch genommen. Der Kredit wird für einen Zeitraum von einem Jahr ab dem Datum der ersten Inanspruchnahme gewährt, und mit der endgültigen Zahlung wird der Restbetrag aus Kapital, Zinsen und anderen Kosten, falls vorhanden, beglichen; Der Kredit wird in gleichen monatlichen Raten zurückgezahlt, beginnend einen Monat nach dem Datum der ersten Inanspruchnahme. Die Höhe der Zinsen und sonstigen Gebühren richtet sich nach der Höhe der Kapitalentnahmen und -rückzahlungen und ist im Kartenvertrag vorgesehen. Die oben genannten Annahmen und Berechnungen dienen dazu, Ihnen die Möglichkeit zu geben, Angebote mit denen Dritter zu vergleichen und den Umfang Ihrer Verpflichtungen zu verstehen. Jährlicher Prozentsatz der Gebühr (APR) Dies sind die Gesamtkosten, ausgedrückt als jährlicher Prozentsatz des Gesamtkreditbetrags. Der effektive Jahreszins soll Ihnen dabei helfen, verschiedene Angebote zu vergleichen.
Ist es zwingend erforderlich, um den Kredit zu erhalten oder ihn zu den vermarkteten Konditionen zu erhalten, - eine den Kredit absichernde Versicherung abzuschließen	Nein

oder - ein weiterer Nebendienstleistungsvertrag Wenn der Kreditgeber die Kosten für diese Dienstleistungen nicht kennt, sind sie nicht im effektiven Jahreszins enthalten.	Ja. Sie benötigen ein Girokonto beim Kreditgeber. Für den Service fallen keine obligatorischen Gebühren an.										
Nebenkosten	Keine										
Für die Erfassung sowohl des Zahlungsverkehrs als auch der Inanspruchnahme ist die Führung eines oder mehrerer Konten erforderlich.	Sie benötigen ein Kreditkonto, um die mit Ihrem Kredit getätigten Transaktionen aufzuzeichnen. Das Kreditkonto verfügt über keine IBAN und wird zur Erfassung der im Rahmen Ihres Kreditvertrags, Ihres Kartenvertrags mit dem Kreditgeber getätigten Transaktionen verwendet.										
Falls zutreffend Höhe der Kosten für die Nutzung eines bestimmten Zahlungsmittels (z. B. Kreditkarte)	N/A										
Falls zutreffend Alle anderen Kosten, die sich aus der Kreditvereinbarung ergeben	Gebühr für Stundung <table> <tr> <td>Gesamtbetrag bis 100 EUR</td> <td>15.00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Gesamtbetrag über 100 EUR bis 200 EUR</td> <td>20.00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Gesamtbetrag über 200 EUR bis 300 EUR</td> <td>25.00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Gesamtbetrag über 300</td> <td>30.00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Monatliche Abrechnungsgebühr für Abrechnung per Post</td> <td>5.00 EUR</td> </tr> </table>	Gesamtbetrag bis 100 EUR	15.00 EUR	Gesamtbetrag über 100 EUR bis 200 EUR	20.00 EUR	Gesamtbetrag über 200 EUR bis 300 EUR	25.00 EUR	Gesamtbetrag über 300	30.00 EUR	Monatliche Abrechnungsgebühr für Abrechnung per Post	5.00 EUR
Gesamtbetrag bis 100 EUR	15.00 EUR										
Gesamtbetrag über 100 EUR bis 200 EUR	20.00 EUR										
Gesamtbetrag über 200 EUR bis 300 EUR	25.00 EUR										
Gesamtbetrag über 300	30.00 EUR										
Monatliche Abrechnungsgebühr für Abrechnung per Post	5.00 EUR										
Bedingungen, unter denen die oben genannten mit dem Kreditvertrag verbundenen Kosten geändert werden können.	Wenn Sie eine im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführte Leistung in Anspruch nehmen, gelten die dort zum jeweiligen Zeitpunkt aufgeführten Entgelte, sofern nichts anderes vereinbart ist. Jede Zahlung, die Sie über das vereinbarte Entgelt für die Hauptleistung hinaus leisten, bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung zwischen Ihnen und dem Kreditgeber. Für nicht im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführte Leistungen richtet sich das Entgelt, nach den gesetzlichen Bestimmungen, falls nichts anderes vereinbart ist und soweit die Leistungen in Ihrem Auftrag oder in Ihrem mutmaßlichen Interesse erbracht werden und nach den Umständen nur gegen Entgelt zu erwarten sind. Für eine Leistung, zu deren unentgeltlicher Leistung der Kreditgeber gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die er im eigenen Interesse erbringt, darf der Kreditgeber kein Entgelt verlangen. Im Falle einer Kostensteigerung und zur Wahrung des Äquivalenzverhältnisses kann der Kreditgeber vierteljährlich die Höhe der im Preis- und Leistungsverzeichnis genannten Gebühren unter Offenlegung der einzelnen Kostenbestandteile und deren										

	Gewichtung bei der Berechnung des Gesamtpreises ändern. Kostensenkungen sind in gleicher Weise an Sie weiterzugeben.
Kosten bei Zahlungsverzug Eine ausbleibende Zahlung könnte schwerwiegende Folgen für Sie haben (z. B. Zwangsversteigerung) und die Kreditgewährung erschweren	Ihnen wird eine Gebühr berechnet Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe des Verzugszinssatzes gemäß § 288 (1) Nr. 2 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) in Höhe von 5% p. a. über dem Basiszinssatz berechnet, der von der Deutschen Bundesbank zum 1. Januar und 1. Juli eines jeden Jahres festgelegt wird und entsprechend der Änderung dieses Referenzzinssatzes angepasst wird. Zum Zeitpunkt des Kreditvertrags beträgt der Verzugszins 6.27% pro Jahr. Im Einzelfall kann der Kreditgeber einen höheren Schaden nachweisen, Sie können aber auch einen geringeren Schaden nachweisen. Für jedes versendete Mahnschreiben wird Ihnen außerdem eine Mahngebühr in Höhe von 5 EUR berechnet. Erinnerungsschreiben werden wie folgt versendet: sieben Tage nach Fälligkeitsdatum (DPD), 30 DPD, 45 DPD, 60 DPDP und 75 DPD. Ausbleibende Zahlungen können auch resultieren in: • der Kündigung der Kreditvereinbarung • Ihrer Registrierung in Datenbanken als zahlungsunfähiger Schuldner • der Zahlung zusätzlicher Gebühren oder Strafen; • negativen Auswirkungen auf Ihre Kreditwürdigkeit, wodurch es für Sie in Zukunft schwieriger oder teurer wird, einen Kredit zu erhalten; • der Einleitung rechtlicher Schritte gegen Sie . Zudem sind Ihnen während des Zahlungsverzugs keine weiteren Abhebungen mehr gestattet und Ihr Kartenvertrag kann gekündigt werden.

4. Weitere wichtige rechtliche Aspekte

Widerrufsrecht <i>Sie haben das Recht, innerhalb einer Frist von 14 laufenden Tagen vom Kreditvertrag zurückzutreten.</i>	Ja
Vorzeitige Rückzahlung <i>Sie haben das Recht, den Kredit jederzeit ganz oder teilweise vorzeitig zurückzuzahlen.</i>	Ja
Abfrage einer Datenbank <i>Der Kreditgeber hat Sie unverzüglich und unentgeltlich über das Ergebnis einer Datenbankabfrage zu informieren, wenn ein Kreditantrag aufgrund einer</i>	Zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit zieht der Kreditgeber interne und/oder externe Datenbanken heran. Wird der Antrag des Kunden aufgrund von Informationen aus einer externen Datenbank abgelehnt, werden Sie unverzüglich und kostenfrei über diese Entscheidung sowie den Namen und die Kontaktdaten der Agentur informiert.

<i>solchen Abfrage abgelehnt wird. Dies gilt nicht, soweit die Bereitstellung dieser Informationen durch das Recht der Europäischen Gemeinschaft verboten ist oder gegen Ziele der öffentlichen Ordnung oder Sicherheit verstößt.</i>	
Recht auf einen Vertragsentwurf <i>Sie haben das Recht, auf Anfrage kostenlos eine Kopie des Kreditvertragsentwurfs zu erhalten. Diese Regelung gilt nicht, wenn der Kreditgeber zum Zeitpunkt der Anfrage nicht bereit ist, den Kreditvertrag mit Ihnen abzuschließen.</i>	Ja, Sie haben Anspruch auf einen Vertragsentwurf, es sei denn, Ihr Kreditantrag wurde abgelehnt.
Der Zeitraum, in dem der Kreditgeber an die vorvertraglichen Angaben gebunden ist	Diese Angaben sind ab dem Datum Ihrer Beantragung einer Ferratum-Kreditkarte bis 30 Tage später gültig.

5. Zusätzliche Informationen im Falle des Fernabsatzes von Finanzdienstleistungen

(a) den Kreditgeber betreffend	
Registrierung	Malta Business Register, C 56251
Die Aufsichtsbehörde	Malta Financial Services Authority Triq I-Imdina, Zone 1, Centra Business District Birkirkara CBD 1010, Malta
(b) den Kreditvertrag betreffend	
Ausübung des Widerrufsrechts <i>Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb</i>	Informationen zum Widerruf 2. Widerrufsrecht von der Kreditvereinbarung innerhalb von 14 Tagen Widerrufsbelehrung

von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen	Abschnitt 1 Widerrufsrecht Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Frist beginnt nach Vertragsschluss und nachdem Sie alle im Folgenden unter Ziffer 2 aufgeführten Pflichtinformationen erhalten haben. Sie haben alle Pflichtinformationen erhalten, wenn diese in der für Sie bestimmten Ausfertigung des Antrags oder der Vertragsurkunde oder in einer für Sie bestimmten Kopie des Antrags oder der Vertragsurkunde enthalten sind und Ihnen diese zur Verfügung gestellt wurde. Über nicht im Vertragstext enthaltene Pflichtangaben können Sie nachträglich auf einem dauerhaften Datenträger informiert werden; die Widerrufsfrist beträgt dann einen Monat. Über den Beginn der Widerrufsfrist müssen Sie erneut unter Angabe der weiteren Pflichtinformationen informiert werden. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufsbelehrung, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, e-mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: Multitude Bank p.l.c., ST Business Centre, 120 The Strand, GZR 1027 Gzira, Malta; e-mail-Adresse: service.de@ferratumbank.com. Besondere Umstände bei anderen Verträgen - Wenn Sie diese Kreditvereinbarung widerrufen, sind Sie nicht mehr an den Kartenvertrag gebunden. - Steht Ihnen hinsichtlich des Kartenvertrags ein Widerrufsrecht zu, sind Sie mit wirksamem Widerruf des Kartenvertrags nicht mehr an den Kreditvertrag gebunden. Die Rechtsfolgen des Widerrufs richten sich nach den Regelungen im Kartenvertrag und der hierzu erlassenen Widerrufsbelehrung. Abschnitt 2 – Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Vertragsangaben Zu den Pflichtangaben im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 gehören die folgenden Angaben: 1) Name und Anschrift des Kreditgebers und des Kreditnehmers; 2) die Art des Darlehens; 3) der Nettokreditbetrag; 4) der effektive Jahreszins; 5) der Gesamtbetrag; Zu den Punkten 4 und 5: Die Angabe des effektiven Jahreszinses und des Gesamtbetrages ist unter Angabe der Annahmen anzugeben, die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bekannt sind und bei der Berechnung des effektiven Jahreszinses berücksichtigt werden. 6) der Sollzinssatz; Die Angabe des Sollzinssatzes muss die Bedingungen und die Dauer seiner Anwendung sowie die Art und Weise seiner Anpassung enthalten. Ist der Sollzinssatz von einem Index oder Referenzzinssatz abhängig, müssen diese
---	--

angegeben werden. Sind im Kreditvertrag mehrere Sollzinssätze vorgesehen, müssen die Angaben für alle gemacht werden.

- 7) die Laufzeit des Vertrags;
- 8) der Betrag, die Nummer und das Fälligkeitsdatum jeder Rate; Sind Teilzahlungen vorgesehen, ist anzugeben, in welcher Reihenfolge die ausstehenden Forderungen des Kreditgebers für die unterschiedlichen Sollzinssätze gelten, durch die Teilzahlungen getilgt werden.
- 9) die Auszahlungsbedingungen;
- 10) der Verzugszinssatz und die Art seiner möglichen Anpassung sowie eventuell entstehende Verzugskosten;
- 11) eine Warnung vor den Folgen ausbleibender Zahlungen;
- 12) das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts, die Frist und die sonstigen Umstände für die Erklärung des Widerrufs sowie einen Hinweis auf die Verpflichtung des Kreditnehmers, einen bereits ausgezahlten Kredit zurückzuzahlen und Zinsen zu zahlen; die Höhe der pro Tag zu zahlenden Zinsen ist anzugeben;
- 13) das Recht des Kreditnehmers, den Kredit vorzeitig zurückzuzahlen;
- 14) die für den Kreditgeber zuständige Aufsichtsbehörde;
- 15) das Verfahren zur Beendigung des Vertrags;
- 16) der Hinweis, dass der Kreditnehmer Zugang zu einem außergerichtlichen Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren hat, und die Bedingungen für diesen Zugang;
- 17) Name und Anschrift des beteiligten Kreditvermittlers
- 18) Kontoführungsgebühren, die im Zusammenhang mit dem Verbraucherkreditvertrag erhoben werden sowie die Bedingungen, unter denen die Gebühren angepasst werden können, wenn der Kreditgeber den Abschluss eines Kontoführungsvertrags verlangt, und alle sonstigen Kosten, insbesondere im Zusammenhang mit der Auszahlung oder der Verwendung eines Zahlungsinstruments, mit dem sowohl Zahlungsvorgänge als auch Abhebungen durchgeführt werden können, sowie die Bedingungen, unter denen die Kosten angepasst werden können;
- 19) alle sonstigen Vertragsbedingungen

Abschnitt 3 – Folgen des Widerrufs

Sofern der Kredit bereits in Anspruch genommen wurde, muss der Kreditnehmer diesen spätestens innerhalb von 30 Tagen zurückzahlen und die vereinbarten Sollzinsen für den Zeitraum zwischen Auszahlung und Rückzahlung des Kredits zahlen. Die Frist beginnt mit der Absendung der Widerrufserklärung. Für den Zeitraum zwischen Auszahlung und Rückzahlung ist bei vollständiger Inanspruchnahme des Kredits ein Zinsbetrag in Höhe von EUR pro Tag für Kaufgeschäfte und pro Tag für sonstige Transaktionen zu zahlen. Dieser Betrag verringert sich entsprechend, wenn das Darlehen nur teilweise in Anspruch genommen wurde.

Besondere Umstände bei anderen Verträgen

Das vom Kreditgeber vor Abschluss der Kreditvereinbarung zur Etablierung von Geschäftsbeziehungen mit Ihnen zugrunde gelegte Recht.	- Steht dem Kreditnehmer hinsichtlich des Kartenvertrags ein Widerrufsrecht zu, sind im Falle des wirksamen Widerrufs des Kartenvertrags Ansprüche des Kreditgebers auf Zahlung von Zinsen und Kosten aus dem Rücktritt von der Kreditvereinbarung gegen den Kreditnehmer ausgeschlossen. - Ist der Kreditnehmer durch den Widerruf dieses Kreditvertrages nicht mehr an den Kartenvertrag gebunden, sind die beiderseits empfangenen Leistungen in diesem Umfang zurückzuerstatten. - Ist der Kreditnehmer infolge des Widerrufs der Kreditvereinbarung nicht mehr an den weiteren Vertrag gebunden oder ist er infolge des Widerrufs des weiteren Vertrages nicht mehr an den Kreditvertrag gebunden, gilt zusätzlich Folgendes: Ist das Kredit dem Vertragspartner des Kreditnehmers aus dem Kartenvertrag bei Wirksamwerden des Widerrufs bereits zugeflossen, tritt der Kreditgeber im Verhältnis zum Kreditnehmer in die Rechte und Pflichten des Vertragspartners aus dem weiteren Vertrag im Hinblick auf die Rechtsfolgen des Widerrufs ein. Einwände gegen verbundene Verträge Der Kreditnehmer kann die Rückzahlung des Kredits verweigern, sofern Einwendungen ihn dazu berechtigen würden, die Leistung gegenüber dem Vertragspartner aus dem verbundenen Vertrag zu verweigern. Dies gilt nicht, wenn die finanzierte Gegenleistung weniger als 200 Euro beträgt oder die Rechtsgrundlage des Widerspruchs auf einer nach Abschluss des Kreditvertrags zwischen dem Kreditnehmer und dem anderen Vertragspartner geschlossenen Vereinbarung beruht. Kann der Kreditnehmer vom anderen Vertragspartner Behebung verlangen, kann er die Rückzahlung des Kredits nur verweigern, wenn die Behebung fehlgeschlagen ist Mit dem Widerruf dieses Vertrages sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn es sich bei dem zugehörigen Vertrag um eine von uns oder einem Dritten aufgrund einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbrachte Leistung handelt. Deutsches Recht
Klausel, die das auf den Kreditvertrag anwendbare Recht und/oder das zuständige Gericht festlegt	Für den Kreditvertrag und die Geschäftsbeziehung zwischen Ihnen und Ferratum gilt deutsches Recht. Für Sie gelten die nach deutschem Recht zwingenden Schutzmaßnahmen zum Zwecke des Verbraucherschutzes. Sie können Ferratum nur in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben, oder in Malta verklagen. Ferratum kann in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben, Klage gegen Sie einreichen. Beide Parteien können eine Widerklage bei dem Gericht einreichen, bei dem die ursprüngliche Klage anhängig ist.

Falls zutreffend Sprachenregelung	Informationen und Vertragsbedingungen werden in deutscher und/oder englischer Sprache bereitgestellt. Mit Ihrer Einwilligung beabsichtigen wir, mit Ihnen in Deutsch zu kommunizieren während der Laufzeit des Kartenvertrages. Möglicherweise stellen wir Ihnen auch Mitteilungen in englischer Sprache zur Verfügung.
(c) Wiedergutmachung betreffend	
Existenz und Zugang zu außergerichtlichen Beschwerde- und Entschädigungsverfahren	Falls Sie Beschwerden haben, sind Sie berechtigt, diese direkt beim Kreditgeber unter den oben angegebenen Kontaktdaten oder auf seiner Website einzureichen. Beschwerden werden durch Verhandlungen beigelegt. Sie können die Beschwerde schriftlich (auch per e-mail) einreichen und darin Folgendes angeben: (a) Ihren Vor- und Nachnamen, Wohnadresse und Kontaktdaten; (b) das Datum der Einreichung des Beschwerdeschreibens und (c) die Art des Konflikts, Ihren Anspruch und dessen Begründung. Sie müssen Kopien von Dokumenten beifügen, die die Transaktion bestätigen sowie andere Dokumente, die die Beschwerde belegen (falls möglich). Eine elektronisch eingereichte Beschwerde erfordert keine Unterschrift. Der Kreditgeber bestätigt den Eingang der Beschwerde innerhalb von zwei (2) Werktagen und gibt Ihnen innerhalb von 15 Werktagen ab dem Tag des Eingangs der Einreichung eine Antwort (entweder per e-mail oder Post) mit dem Hinweis, dass Sie, wenn Sie mit der gegebenen Antwort nicht zufrieden sind, eine Beschwerde bei einer der folgenden Stellen einreichen können: a. Zur Beilegung von Streitigkeiten mit dem Kreditgeber besteht die Möglichkeit, die Schlichtungsstelle bei der Deutschen Bundesbank gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 2 Unterlassungsklagengesetz anzurufen. Die Verfahrenssprache ist Deutsch. Das Verfahren ist für die Darlehensnehmer kostenfrei; Auslagen (z.B. Porto- und Telefonkosten) werden nicht erstattet. Es steht Ihnen frei, sich durch einen Rechtsanwalt oder andere zur Erbringung von Rechtsdienstleistungen befugte Personen vertreten zu lassen. Die Finanzschlichtungsstellenverordnung sieht jedoch keine Erstattung von Anwaltshonoraren oder Auslagen anderer zur Erbringung von Rechtsdienstleistungen befugter Personen vor. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. Brief, Fax, e-mail) zu richten an: Deutsche Bundesbank – Schlichtungsstelle Postfach 10 06 02, 60006 Frankfurt am Main oder Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt am Main Oder e-mail: info@bundesbank.de. Der Antrag muss den zu schlichtenden Streitfall beschreiben und ein konkretes Anliegen enthalten. Gegebenenfalls sind dem Antrag weitere zur Aufklärung des Streitfalls erforderliche Unterlagen (z. B. Verträge, Kontoauszüge, Abrechnungen, Korrespondenz) beizufügen. Sie müssen bestätigen, dass:

- über denselben Rechtsstreit weder ein Verfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle geführt wurde noch eines anhängig ist,
- die Streitigkeit nicht durch ein Gericht in der Sache entschieden wurde oder die Streitigkeit nicht bei einem Gericht anhängig ist,
- der Streit nicht durch einen Vergleich oder auf andere Weise beigelegt wurde, und
- ein Antrag auf Prozesskostenhilfe im Streitfall nicht abgelehnt wurde, weil die beabsichtigte Klage keine ausreichende Erfolgsaussicht bot oder willkürlich erschien.

Gemäß der Verordnung für die Finanzschlichtungsstelle lehnt der Schiedsrichter die Durchführung eines Schlichtungsverfahrens ab, wenn:

- über denselben Rechtsstreit weder ein Verfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle geführt noch anhängig ist
- die Streitigkeit nicht durch ein Gericht in der Sache entschieden wurde oder die Streitigkeit nicht bei einem Gericht anhängig ist,
- der Streit nicht durch einen Vergleich oder auf andere Weise beigelegt wurde,
- ein Antrag auf Prozesskostenhilfe im Streitfall nicht abgelehnt wurde, weil die beabsichtigte Klage keine ausreichende Erfolgsaussicht bot oder willkürlich erschien
- kein ausreichender Antrag gestellt wurde,
- die Streitigkeit nicht in die Zuständigkeit der Schlichtungsstelle fällt und der Antrag nicht bei einer zuständigen Verbraucherschlichtungsstelle einzureichen ist,
- der streitgegenständliche Anspruch verjährt ist und die Bank den Einwand der Verjährung erhoben hat.

Außerdem kann die Durchführung eines Schlichtungsverfahrens auch abgelehnt werden, wenn eine für die Schlichtung des Streits relevante grundsätzliche Rechtsfrage nicht geklärt ist oder Sachverhalte, die für den Inhalt eines Schlichtungsvorschlags von entscheidender Bedeutung sind, strittig bleiben, weil der Sachverhalt durch die Schlichtungsstelle nicht geklärt werden kann.

Die Deutsche Bundesbank veröffentlicht derzeit auch ein Formular für den Schlichtungsantrag im Internet unter <https://www.bundesbank.de/de/service/schlichtungsstelle/-/dokumente-613584>.

Sie können bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gemäß § 4b des Finanzdienstleistungsaufsichtsgesetzes eine Beschwerde wegen angeblicher Verstöße gegen Vorschriften einreichen, deren Einhaltung die BaFin überwacht. Der Eingriff ist für Sie kostenlos; Auslagen (z. B. Porto- und Telefonkosten) werden nicht erstattet.

	Es steht Ihnen frei, sich durch eine andere Person vertreten zu lassen. In diesem Fall ist die Vertretungsberechtigung durch eine entsprechende Vollmacht nachzuweisen und der Klage eine Kopie der Vollmacht beizufügen. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. Brief, Fax, e-mail) zu richten an: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Graurheindorfer Straße 108 53117 Bonn Fax: + 49 228 4108-1550 e-mail: poststelle@bafin.de. Zudem kann die Beschwerde auch über ein Online-Formular bei der BaFin eingereicht werden, abrufbar unter https://www.bafin.buergerservicebund.de/Formular/Banken. Die BaFin hat das Verbrauchertelefon Rostock damit beauftragt, mit diesen Formularen eingereichte Beschwerden für die BaFin entgegenzunehmen und diese dann zur Bearbeitung an die BaFin weiterzuleiten. Die Beschwerde muss enthalten: Name und Adresse des Beschwerdeführers und von Ihnen (sofern es sich nicht um dieselbe Person handelt), Name und Anschrift der Bank, Art der Geschäftsbeziehung sowie das Konto bzw. Ihre Nummer. Darüber hinaus muss der Beschwerdegegenstand möglichst genau dargelegt werden. Gegebenenfalls sind der Beschwerde Kopien weiterer für die Sachverhaltsaufklärung erforderlicher Unterlagen (z. B. Verträge, Abrechnungen, Versicherungsbescheinigungen und Korrespondenz) beizufügen. Im Zweifelsfall kann sich der Kreditnehmer vorab über das kostenlose Verbrauchertelefon der BaFin (0800/ 2 100 500; Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr) informieren, ob die BaFin bei der konkreten Beschwerde weiterhelfen kann. b. Sie können Ihre Beschwerde außerdem direkt oder über das Büro des Schiedsrichters für Finanzdienstleistungen, First Floor, St Calcedonius Square, Floriana FRN1530, Malta, Website Financialarbiter.org.mt oder telefonisch unter Tel. einreichen. +356 800 72366 und +356 21249245. Im Falle einer beim Schiedsgericht für Finanzdienstleistungen eingereichten Beschwerde müssen Sie Ihre persönlichen Daten, den Namen des Kreditgebers, das Produkt oder die Dienstleistung, über die Sie sich beschweren, den Grund/die Gründe für die Beschwerde und die von Ihnen angestrebte Abhilfe angeben. Sie werden außerdem aufgefordert, das dem Kreditgeber vorgelegte Beschwerdeschreiben mit einer Frist von 15 Arbeitstagen für die Antwort des Kreditgebers, die vom Kreditgeber eingereichte Antwort, relevante Unterlagen zu dem Produkt, über das Sie
--	---

	sich beschweren, und andere Unterlagen zur Unterstützung Ihrer Beschwerde vorzulegen. Jede dieser Organisationen kann verlangen, dass Sie Ihre Beschwerden zunächst an den Kreditgeber richten, bevor Sie bei ihm eine Beschwerde einreichen. Sollte es dem Kreditgeber aus objektiven Gründen nicht möglich sein, innerhalb von 15 Werktagen zu antworten, wird er Sie hiervon unverzüglich unter Angabe einer angemessenen Frist (höchstens 35 Werktage) für die Antwort und unter Angabe der Gründe für die Notwendigkeit dieser Fristsetzung informieren. Wenn der Kreditgeber Ihren Antrag ablehnt, muss er die Gründe für die Ablehnung angeben. Wenn der Kreditgeber innerhalb der hier genannten Frist keine Antwort gibt, wird davon ausgegangen, dass der Kreditgeber Ihren Antrag abgelehnt hat.
--	--